

Einbrüche in Büren und Delbrück: Täter entkommen ohne Beute

In Büren-Wewelsburg und Delbrück versuchten Einbrecher, Tresore in Lebensmittelgeschäften zu öffnen, entkamen jedoch ohne Beute.

Büren/Delbrück (ots)

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag gab es in Büren-Wewelsburg und Delbrück Einbrüche, die die Polizei auf den Plan rief. Was zunächst nach einem klassischen Verbrechen aussah, endete jedoch für die Täter eher enttäuschend, da sie ohne Beute entkamen.

Gegen 00.40 Uhr wurde die Alarmanlage eines Lebensmittelgeschäfts an der Salzkottener Straße in Büren-Wewelsburg ausgelöst. Eine aufmerksame Anwohnerin bemerkte drei verdächtige Personen in dunkler Kleidung mit Kapuzenpullovern, die hastig aus dem Geschäft rannten. Sie flüchteten zu einem größeren, dunklen Fahrzeug – offenbar ein SUV oder Kombi – das an der Ecke Vom-Stein-Straße wartete. Das Fahrzeug setzte sich mit hoher Geschwindigkeit in Richtung Burg in Bewegung.

Einbruch in die Backstube

Nur eine Stunde später, um etwa 01.45 Uhr, ertönte der Alarm in einer Bäckereifiliale an der Ostenländer Straße in Delbrück. Zeugen berichteten von zwei weiteren Tätern, die sich im Inneren des Geschäfts aufhielten, aber keine genauen

Beschreibungen abgeben konnten. Die Einbrecher hatten auch hier die Eingangstür aufgehebelt und im Lagerraum versucht, einen Tresor loszureißen. Doch auch dieser Versuch blieb fruchtlos, da sie am Ende ohne jegliche Beute flüchteten.

Beide Einbrüche zeigen, dass die Täter gezielt Tresore ins Visier genommen hatten. Darüber hinaus ist es bemerkenswert, dass trotz der Aufbruchsversuche in beiden Fällen keinerlei Beute erlangt wurde. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und ein besonderes Augenmerk auf Zeugenaussagen gerichtet, die möglicherweise zur Aufklärung der Taten beitragen könnten.

Hinweise und Ausblick

Die Polizei sucht nun dringend weitere Zeugen, die Informationen über die Täter oder das verwendete Fluchtfahrzeug geben können. Personen, die Verdächtiges beobachtet haben oder etwas zu den Taten sagen können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 05251/3060 zu melden. Die Ermittlungen sind im Gange, und es bleibt abzuwarten, ob die Polizei Hinweise finden kann, die zur Festnahme der Täter führen.

Diese Vorfälle werfen einmal mehr ein Licht auf die typischen Herausforderungen, mit denen die Polizei bei Einbrüchen konfrontiert ist. Schnelligkeit und Aufmerksamkeit der Anwohner können entscheidend dafür sein, solche Verbrechen zu verhindern oder die Täter schnell zu identifizieren.

Es ist ermutigend zu sehen, dass Bürgerinnen und Bürger aktiv auf verdächtige Aktivitäten reagieren, als die Bewohnerin in Wewelsburg die Einbrecher beobachtete. Solche Meldungen sind wichtig, da sie den Ermittlungsbehörden helfen, ein klareres Bild von den Vorfällen zu erhalten.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de